

Prozessautomatisierung bei der Frutiger AG

Studiengang: BSc in Informatik | Vertiefung: Digital Business Systems
Betreuer: Prof. Rolf Jufer
Experte: Dr. Igor Metz (Glue Software Engineering AG)
Industriepartner: Frutiger AG, Uetendorf

Das Bedürfnis nach Digitalisierung und Automatisierung von Geschäftsprozessen hat in den letzten Jahren auch die Baubranche erreicht. Die Software „Camunda“ bietet hierfür einen interessanten Lösungsansatz und wird im Rahmen dieser Thesis auf dem Werkhof der Frutiger AG eingeführt und integriert. Durch die digitale Definition des Verkaufsprozesses soll eine Automation sowie eine bessere Auftragsüberwachung des Prozesses ermöglicht werden.

Ausgangslage

Der Werkhof der Frutiger AG steckt mitten in der Digitalisierung. Durch diverse IT-Projekte stieg das Bedürfnis an standardisierten Geschäftsprozessen sowie an Möglichkeiten der Prozessüberwachung und -automation. Das mir an der BFH vorgestellte Workflow-System „Camunda“ hat die Förderung solcher Anforderungen zum Ziel. Im Herbst 2019 hat der Abteilungsleiter des Werkhofs Herr Christian Squaratti, mich beauftragt, die Software im Rahmen der Bachelorthesis einzuführen. Hierfür wurde im Frühjahr 2020 ein Pflichtenheft erstellt sowie die Firma UMB für Beratung und Hosting evaluiert.

Ziele und Umsetzung

Ziel war es, den Mitarbeitenden des Werkhofs die Software „Camunda“ zum Testen unter realen Bedingungen zur Verfügung zu stellen. Hierfür wurden folgende Aufgaben umgesetzt:

- Kundenspezifische Anpassungen in Camunda.
- Modellieren des Verkaufsprozesses in BPMN.
- Schreiben von Spezifikationen, Kosten- & Terminüberwachung der 3 externen Partner.
- Testen und Integrieren von Camunda und den externen Entwicklungen.
- Beschaffen von Hardware für das Anzeigen von Auftragsdaten im Magazin.
- Erstellen einer ausführlichen Dokumentation.

Resultate

Das System „Camunda“ wird in der Cloud durch UMB betrieben. Über zwei vom externen Partner entwickelte Webservices können die Auftragsdaten aus dem Frutiger ERP-System geladen werden. Durch die Weiterentwicklung von Camunda können die Daten empfangen, verarbeitet und neue Instanzen im Verkaufsprozess gestartet werden. Die Auftragskoordinationsstelle kann dadurch die Aufträge überwachen und freigeben. Dies ermöglicht dem Werkhof die Logistiker neu digital, über einen im Magazin montierten Monitor, bezüglich der Aufträge zu informieren.

Durch das Testen des gesamten Systems sowie die Erstellung einer ausführlichen Dokumentation, kann ein erfolgreicher Betrieb des Systems auch nach der Thesis gewährleistet werden.

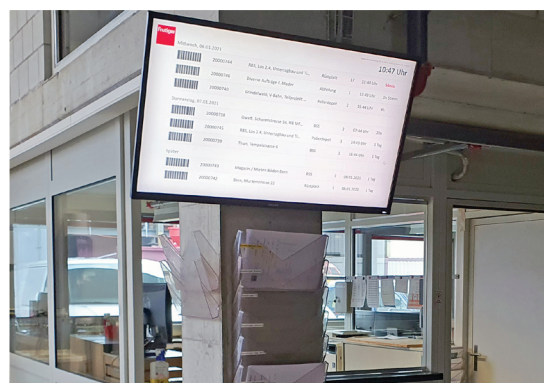
Ausblick

Das Workflow System wird ab Januar 2021 der Frutiger AG im Rahmen einer Pilotphase zum Testen zur Verfügung gestellt. Anhand der in diesem Projekt gesammelten Erfahrungen sowie der Rückmeldung der Pilotuser, wird anschliessend entschieden, ob die Software definitiv eingeführt und für die weitere Digitalisierung von Geschäftsprozessen eingesetzt werden soll.



Simon Yanick Herrmann
076 388 96 00
simon.y.h@gmx.ch

Dem Benutzer wird über ein neuen Auftrag in der Camunda Tasklist informiert



Externe Tasklist auf dem Monitor im Magazin